

Was ist BIWAQ?

"Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier" ist ein Ergänzungs-Förderprogramm zum Programm „Soziale Stadt“. Träger in Worms ist die Stadtverwaltung Worms.

Mit einem kleinen Team mit Sitz in der Würdtweinstraße und einem großen Netzwerk an Kooperationspartnern arbeiten wir in Worms für Bewohner und Betriebe im Projektgebiet der sog. „Grünen Schiene“ – das ist das Fördergebiet (s. Karte Vorderseite)

In den nächsten mindestens drei Jahren (aktueller Förderzeitraum bis Ende 2022) haben wir einiges vor: Gestartet sind wir 2019 mit den Bausteinen "Bildung" und "Arbeit" - Angeboten zur beruflichen Orientierung und Qualifizierung, umgesetzt durch unsere Projektpartner, die Volkshochschule Worms und den Caritasverband Worms e.V.

Gefördert mit Mitteln des Bundesministerium des Innern und des Europäischen Sozialfonds wollen wir nun mit den Betrieben im Projektgebiet in Austausch kommen. Nach unseren Möglichkeiten wollen wir Sie in verschiedenster Weise unterstützen.

Kontakt

Jonas Nell

ESF-Bundesprogramm BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier)

Sachbearbeiter Gesamtprojektsteuerung

Bereich 5 - Soziales, Jugend und Wohnen

Stadtverwaltung Worms

Würdtweinstraße 12a

67549 Worms

Tel: 06241/ 853 5006

jonas.nell@worms.de

Sprechen Sie mich einfach an – bestimmt können wir auch Ihnen von Nutzen sein. Helfen Sie uns ein gutes Angebot für die Wirtschaft im Quartier zu sein, indem Sie uns sagen, was Sie sich wünschen.

Ihr Jonas Nell

Das Projekt „Grüne Schiene - Weichenstellungen für die Zukunft“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.



Möglichkeiten der Unterstützung und Zusammenarbeit

- Ermittlung von Bedarfen
- Unterstützung bei der Außendarstellung Ihres Betriebes (z.B. Internetauftritt)
- Themenbezogene Beratung und Vermittlung von Beratungsangeboten
- Vernetzung mit Akteuren im Gebiet und darüber hinaus – Partnern, Kunden, öffentlichen Stellen

Quartiersbezogener, partizipativer und strategischer Ansatz:

Quartier im Blick -

Bei dem, was wir tun, ist die Förderung des Zusammenwachsens aller gestaltenden Akteure im Projektgebiet „Soziale Stadt Grüne Schiene Worms“ für uns ein wesentlicher Aspekt: von städtischen Angeboten, Bewohnerschaft, Betrieben, Initiativen, Bildungsträgern, Bürgervertretung u.m.

Hierin liegt eine Schlüsselkompetenz von uns. Wir können Personen und Unternehmen vernetzen, auf Nützliches hinweisen und mit Interessierten übergreifende Projekte planen und umsetzen: etwa eine gemeinsame Quartiers-Online-Plattform. Wir wollen alle Akteure aufrufen sich mit ihren Ideen und Wünschen einzubringen.

Dabei verfolgen wir langfristige transformative Ansätze: Digitalisierung, Mitgestaltung, Zusammenwirkung städtebaulicher und sozial-kultureller Realitäten.

Erfahren Sie mehr über unseren Ansatz und Aktivitäten auf unserer Projektseite "BIWAQ" unter www.worms.de

Ressourcen

- Ansprechpartner im Quartier/Persönlicher Kontakt vor Ort, in der Würdtweinstraße
- individuelle Zusammenarbeit, kein Angebot "von der Stange"
- Vernetztheit im Quartier und innerhalb der städtischen Strukturen
- Zugang zu Know-how (kaufmännisch, EDV, rechtlich u.m.)
- Zugang zu Informationen, Marktdaten
- Zugang zum Arbeitsmarkt, eng vernetzt mit Angeboten der Beschäftigungsförderung

